

# Medieninformation

## Nr. 488

Ihr/-e Ansprechpartner/-in  
Andrzej Rydzik

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387-2020  
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 9. November 2022

### Erzgebirgskreis

#### Suche nach Vermisstem nach knapp drei Jahren beendet

Zeit: 13.10.2022  
Ort: Königswalde

(3925) Am 01.12.2019 informierte die Polizeidirektion Chemnitz über einen Vermisstenfall im erzgebirgischen Königswalde. Ein Mann (50) war kurz zuvor spurlos verschwunden. Hinweise darauf, warum der 50-Jährige von einem Tag auf den anderen sein Umfeld verlassen hatte, ließen sich trotz weitreichender und über Jahre andauernde Ermittlungen nicht erlangen. Mehrmals war durch Polizisten, Spürhunde sowie mittels Polizeitechnik nach dem Vermissten mit großem Aufwand gesucht worden.

Ein Spaziergänger entdeckte schließlich am 28.08.2022 in einem Waldgebiet zwischen Königswalde und Jöhstadt einen menschlichen Schädel. Dieser Fund war nicht nur Anlass rechtsmedizinischer Untersuchungen, sondern am 13.10.2022 auch für eine neuerliche, größere Suchaktion mit knapp 200 Einsatzkräften in diesem Waldgebiet. Dabei entdeckten die Beamten weitere sterbliche Überreste eines Mannes, die folglich ebenso rechtsmedizinisch untersucht wurden.

Im Ergebnis der Untersuchungen steht nunmehr zweifelsfrei fest, dass es sich bei den Funden um die sterblichen Überreste des 50-jährigen Mannes aus Königswalde handelt. Die fortgeführten Ermittlungen der Chemnitzer Kriminalpolizei erbrachten keine Hinweise darauf, dass der Mann Opfer eines Verbrechens geworden oder durch das Verschulden Dritter zu Tode gekommen war. Vielmehr ist davon auszugehen, dass er Suizid begangen hat.

**Die seit Ende 2019 bestehende Öffentlichkeitsfahndung ist hiermit beendet. Die Polizeidirektion Chemnitz bedankt sich für die Unterstützung bei der Suche nach dem vormals Vermissten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass eine nochmalige Verwendung des zu Fahndungszwecken zur Verfügung gestellten Fotos des Mannes nicht zulässig ist. Noch bestehende bzw. abrufbare Medienberichte im Internet, die das besagte Foto beinhalten, sollten dementsprechend und im Sinne der Hinterbliebenen angepasst werden. (Ry)**

**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

[www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

Verkehrsanbindung:  
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32  
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:  
Promenadenstraße